

Bauarbeiten Klärschlamm-Verbrennungsanlage beginnen in einigen Wochen

Sehr geehrte Anwohnerinnen und Anwohner im Ivenshofweg,

in der Vergangenheit haben Sie mehrfach Informationen zum Projekt „KLAR“ erhalten, zum Bau der Klärschlammverbrennungsanlage auf dem Gelände des Heizkraftwerks Merkenich. Diese Anlage, in öffentlicher Trägerschaft, wird ab 2029 eine wichtige gesetzliche Aufgabe erfüllen: Sie sichert die Aufbereitung wertvoller Rohstoffe aus dem täglich in Köln und Umgebung anfallenden Klärschlamm. Gleichzeitig liefert sie Wärme-Energie und Strom für den Kölner Norden.

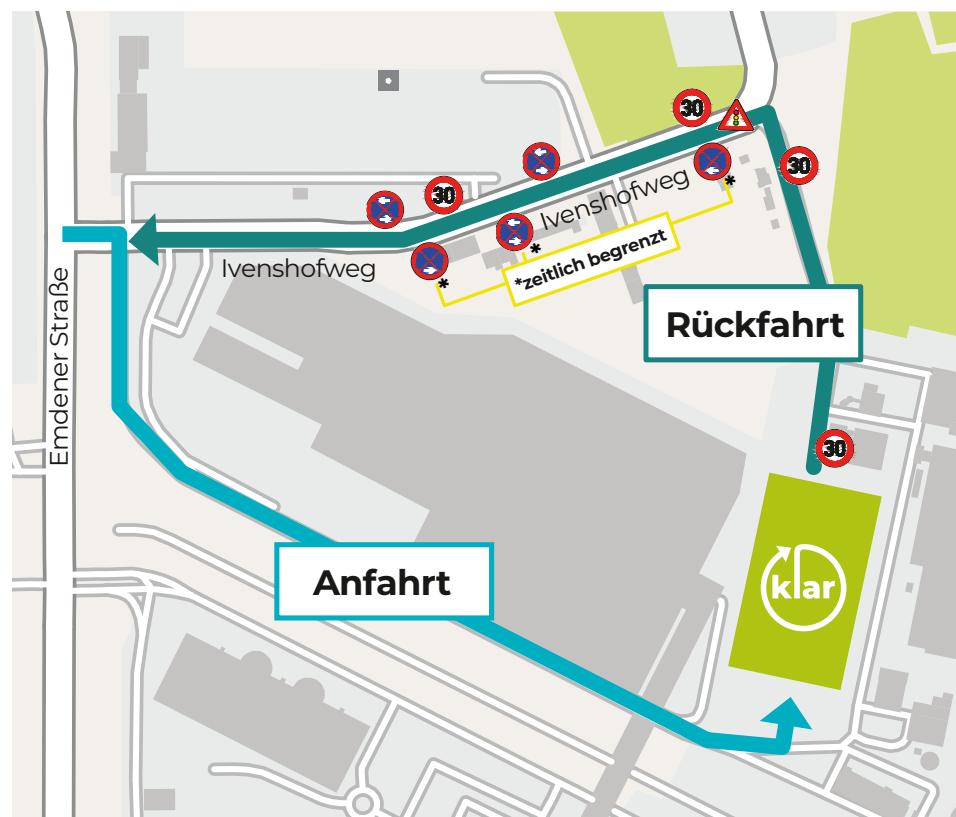
In einigen Wochen werden die Bauarbeiten für die neue Anlage beginnen. Sie sind als Anwohnende im Ivenshofweg von diesen Bauarbeiten betroffen, deswegen ist es uns ein Anliegen, Sie möglichst frühzeitig zu informieren.

Verkehrsführung für die Bauarbeiten:

Mit Beginn der Bauarbeiten wird der Bauverkehr regelmäßig die Baustelle im hinteren, von der Wohnbebauung am weitesten entfernten Teil des Erzeugungsstandortes der RheinEnergie anfahren.

Dies geschieht montags bis freitags zwischen 8h und 18h, es kann auch einmal ein Samstag hinzukommen. Für diese Bauphase wird auch der Ivenshofweg genutzt, weil es einen „Umlaufbetrieb“ gibt:

- Die Baufahrzeuge biegen, von der Emdener Straße kommend, in den Ivenshofweg ein und direkt hinter den Bahngleisen wieder rechts ab. Sie fahren am Ford-Supplier-Park vorbei zur Nebeneinfahrt des Heizkraftwerks Merkenich.
- Die Rückfahrt erfolgt dann über die Haupt-Werksausfahrt, die Merkenicher Hauptstraße und den Ivenshofweg.



Mit Beginn der Bauphase erfolgen deswegen Änderungen an den Verkehrsregeln für den Ivenshofweg, um einen jederzeit sicheren und belästigungsarmen Fahrzeugverkehr zu gewährleisten:

- Ab Höhe Hausnummer 37 bis zur Ecke Merkenicher Hauptstr. wird es ein absolutes Halteverbot geben – dieses wurde von einer Bürgerinitiative im Rahmen des Genehmigungsverfahrens gefordert
- Das Halteverbot ist jeweils zeitlich begrenzt auf die Bauzeiten – abends und nachts sowie an Wochenenden können Sie wie gewohnt am Straßenrand parken
- Für den Bereich zwischen Werkszufahrt/Merkenicher Hauptstraße und Ivenshofweg, Höhe Hausnummer 37, wird „Tempo 30“ vorgeschrieben
- Bei Bedarf wird der Bauverkehr zusätzlich über Ampelschaltungen gelenkt – vor allem, um Fußgängern im Bereich des Sportplatzes mehr Sicherheit zu geben

Uns ist klar, dass dies für Sie als Anwohnende Einschränkungen mit sich bringt, etwa in Bezug auf Abstellplätze.

Deswegen bleibt der Bereich des Ivenshofswegs vor dem Ford-Supplier-Park von dem Halteverbot ausgenommen. Dort wird weiterhin das Parken von Fahrzeugen möglich sein.

Die vor Ort tätigen Baufirmen werden ihre Fahrzeuge NICHT im Bereich Ivenshofweg abstellen, das wurde ausdrücklich so mit diesen vereinbart.

Der Ivenshofweg wird für die KLAR ausschließlich während der Bauphase als Anfahrtsweg genutzt – danach nicht mehr.

Wir werden Sie künftig rechtzeitig informieren, wenn es aktuelle Informationen zum Baugeschehen gibt.

Sollten Sie Fragen haben, so können Sie diese jederzeit am besten per E-Mail direkt an die KLAR GmbH richten, unter: info@klar.koeln
Sie erhalten in jedem Fall kurzfristig eine Antwort!

Wir hoffen auf Ihr Verständnis und tun alles dafür, die Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten.

Ihre
KLAR GmbH